



## ÖKOSysteme, RISIKO UND KLIMA ANPASSUNG

Stand: Mai 2021

Ökosysteme erbringen „Leistungen“ für den Menschen, zum Beispiel Hochwasserschutz oder Erhalt der Bodenfruchtbarkeit. So tragen sie dazu bei, Auswirkungen des Klimawandels abzumildern. Oft ist der Nutzen aber nicht deutlich belegt oder es fehlen Studien, die die Wirksamkeit für die Anpassung beziffern. Das Vorhaben erstellt drei Studien, in denen die gegenseitigen Abhängigkeiten folgender Bereiche untersucht werden: Küstenschutz und Risikoreduktion, Flussauenerhaltung und Überflutungsminderung sowie Fischerei, Lebensmittelsicherheit und Klimawandel. Die Ergebnisse werden auf internationalen Konferenzen vorgestellt. So setzt sich das Projekt dafür ein, ökosystembasierte Anpassung zur Bewältigung von Naturkatastrophen und zur Stärkung der Klimaresilienz in nationalen und globalen Bemühungen zu verankern. Zudem fördert es die Diskussion über ihre Bedeutung und Kosteneffizienz und schafft Schnittstellen zwischen den Themen Anpassung, Risikominderung und Erhalt der biologischen Vielfalt./

### Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Das Projekt wurde angefragt, seine Ergebnisse auf der UNEP Konferenz in Bonn im Februar 2019 vorzustellen (PEDRR ecosystems for adaptation and disaster risk reduction, International Science-Policy Workshop, Bonn Germany 12 - 14. Februar 2019. Am 12. Februar moderierte die TNC Projektleitung eine Veranstaltung mit dem Titel: „Financing and Insurance Dialogue“ mit Experten von MunichRe und InsuResilience. Sowie dem Euro-Mediterranean Center on Climate Change
- Im April 2019 wurde das Projekt angefragt, eine Vorlesung am Amherst College (USA) für Master Studierende der Umweltökonomie per Webinar zu halten
- Das Projekt stellte seine Arbeit beim CAPTURE Kolloquium an den Universitäten Bremen und Bonn vor
- Zahlreiche Publikationen und Blogs
- Beck, M. W. & R. Bendick. 2018. Generating

## PROJEKTDATEN

### Durchführungsorganisation:

The Nature Conservancy (TNC) Europe  
gGmbH

### BMU-Förderung:

985.935,15 €

### Laufzeit:

03/2016 bis 06/2021





- savings from our most cost-effective coastal defenses. The Hill. ([thehill.com/...](http://thehill.com/...))
- Beck, M. W. 2018. Coral reefs and mangroves save billions of dollars in flood damage. Lloyd's City Risk Index. August 7. ([cityriskindex.lloyds.com/...](http://cityriskindex.lloyds.com/...))
  - Beck, M.W., G. M. Lange, S. Narayan. 2018. The miracle of mangroves for coastal protection in numbers. May 31. The World Bank ([blogs.worldbank.org/...](http://blogs.worldbank.org/...))
  - Beck, M. W. 2017. Natural barriers are a key defense against storms like Harvey and Irma. The Hill September 18. ([thehill.com/...](http://thehill.com/...))
  - M.W. Beck & S. Narayan. 2017. The Flood Reduction Benefits of Wetlands. The Scientist, August 31. ([www.the-scientist.com/...](http://www.the-scientist.com/...)) - Tercek, M. & M. W. Beck. 2017. Mangroves: A Star Player in The Coastal Protection Game. Huffington Post, August 9. ([www.huffpost.com/...](http://www.huffpost.com/...))
  - M.W. Beck & JB Crozet. 2017. Coastal Wetlands and Flood Damage Reduction: Can Insurance Save Wetlands? Triple Pundit, February 2. ([www.triplepundit.com/...](http://www.triplepundit.com/...))
  - Die Veröffentlichungen des Projekts erzielten eine hohe Aufmerksamkeit in den Medien. Die Veröffentlichung zu Korallenriffen („The global flood protection savings provided by coral reefs“) wurde von 31 Nachrichtenmedien aufgegriffen und zu über 600.000 Menschen getweetet. Dadurch erreichte die Veröffentlichung das Ranking der Top 2% derjenigen Studien die die größte öffentliche Aufmerksamkeit im letzten Jahr erzielten ([www.altmetric.com/...](http://www.altmetric.com/...))
  - Ein Teil der Arbeit des Projekts wurde auch in ein Dossier von Scientific American aufgenommen ([www.scientificamerican.com/...](http://www.scientificamerican.com/...))

